

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 228

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 1. Oktober
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jedi, 1^{er} octobre
1925

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 228

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgealtene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publici-
tas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (étranger 65 cts.)

N° 228

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications.

Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich die
vermissten, angeblich verbrannten Mängel zu den beiden Obligationen
Nr. 00407/8 der Stadt Winterthur, 3 1/2 % unifizierter Anleihe von 1903, als
kraftlos erklärt. (W 452)

Winterthur, den 25. September 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Die II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss
vom 4. September 1925 den erfolglos aufgerufenen Schuldbrief für Fr. 600
(Fr. 1400), datiert 5. Dezember 1844 (Grundprotokoll Langnau a. Bd. 1,
pag. 15), ursprünglich auf Jakob Huber, Fuhrreih, in Langnau, zugunsten
der Frau Wwe. Mehl-Appenzeller, Hönig (gegenwärtiger Gläubiger: Hrch.
Gugolz, Langnau; gegenwärtiger Schuldner: Jak. Meier, Langnau), haftend
auf der Liegenschaft Nr. 181 im Halli, Langnau, als kraftlos erklärt.

Horgen, den 29. September 1925.

Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Morf.

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2049 vom 6. April 1867 von Fr. 1000;
ursprünglicher Schuldner: Jakob Böni, Dornacker, Amden; jetziger Schuld-
ner: Josef Büsser, Rietli, Amden; ursprünglicher Gläubiger: Benjamin Böni,
Sohn, Rietli, Amden; jetzige Gläubigerin: Frau Mr. Anna Katharina Züger-
Jöhl, Lachen.

2. Versicherungsbrief Nr. 2098 vom 2. Mai 1868 von Fr. 630; ursprüng-
licher Schuldner: Jakob Baptist Böni, Rietli, Amden; jetziger Schuldner:
Josef Büsser, Rietli, Amden; ursprünglicher Gläubiger: Benjamin Böni, Sohn,
Grappin, Amden; jetzige Gläubigerin: Frau Maria Anna Katharina Züger-
Jöhl, Lachen.

3. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 3180 vom 4. Mai 1907 von Fr. 2370;
ursprünglicher und jetziger Schuldner: Josef Büsser, Rietli, Amden; ursprüng-
licher Gläubiger: Viktor Bachmann, Bäcker, Rietli, Amden; jetziger Gläu-
biger: Felix Streiff's Erben, Walzmühle, Glarus.

4. Schuldbrief Nr. 3281 vom 4. November 1912 von Fr. 600; ursprüng-
licher Kreditör: E. Pfenniger, Rapperswil; jetzige Kreditoren: Maria Verena
Brader-Itel, Amden, und Fr. Anna Itel, Bremgarten; ursprünglicher Debitör:
Johann Brader, Rütli, Amden; jetzige Debitoren: Maria Verena Brader-Itel,
Amden, und Fr. Anna Itel, Bremgarten.

Der oder die Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben
unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis 3. Oktober 1926 beim
unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung aus-
gesprochen würde. (W 453*)

Kaltbrunn, den 30. September 1925.

Bezirksgerichtspräsidium Gaster.

Es werden vermisst:

1. Versicherungsbrief von Fr. 600, datiert Wildhaus, den 2. März 1858.
Pfandprotokoll Bd. V, Nr. 1237, Fol. 1075. Ursprünglicher und jetziger Kre-
ditör: Grob-Seth, Lichtensteig. Ursprünglicher Debitör: Heinrich Schmid,
Schönenboden, Wildhaus. Jetziger Debitör: Ulrich Abderbalden, Schönen-
boden, Wildhaus.

2. Versicherungsbrief von Fr. 200, datiert Wildhaus, den 6. Dezember
1910. Pfandprotokoll Bd. XI, Nr. 3587, Fol. 189. Ursprüngliche und jetzige
Kreditoren: Franz Grob und Frid. Näf, Schwendi, Wildhaus. Ursprünglicher
Debitör: Kaspar Knaus, Hägis, Wildhaus. Jetziger Debitör: Fridolin Näf,
Schwendi, Wildhaus.

Die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden aufgefordert, diese bis
zum 8. September 1926 dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzuweisen,
ansonst nach Ablauf der Frist die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

Ebnat, den 2. September 1925.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Obertoggenburg.

Die Kraftloserklärung der Couponsbogen zu den auf den Inhaber lauten-
den vier Stammaktien der Schweizerischen Eisenbahnbank, Aktiengesell-
schaft, in Basel, Nrn. 6232 bis 6235 von je Fr. 100, mit den Dividenden-
coupons Nrn. 15 bis 19 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des
Kantons Basel-Stadt vom 29. August 1925 wird der allfällige Inhaber hiermit

aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 5. Sep-
tember 1928, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach
Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 392*)

Basel, den 3. September 1925.

Zivilgerichtsschreiberei.

Der unbekannte Inhaber der 3 1/2 % Obligation Schweizer. Nordostbahn
Ges., vom 15. Juni 1895, Nr. 3227, zu Fr. 500, mit Coupons per 15. Juni 1925
u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom
Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter
vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 421*)

Bern, den 8. September 1925.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Jaeggi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilien-gesellschaft. — 1925. 25. September. Unter der
Firma Genossenschaft Daheim hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. Sep-
tember 1925 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf, Verkauf,
die Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften. Das Genossenschafts-
kapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den
Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Als Mitglieder der Genossen-
schaft können auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand physische oder
juristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteil-
schein zu Fr. 500 übernehmen und bar einzahlen. Die Uebertragung von
Anteilscheinen kann durch Zession unter Anzeige an den Vorstand erfolgen;
sie unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteil zuhanden der Genossen-
schaft, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Jeder Genos-
senschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Ge-
schieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine,
so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermögen. Das
Geschäftsjahr umfasst den Zeitraum vom 1. April bis 31. März. Für die Auf-
stellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend.
Die Bemessung von Abschreibungen an den Gebäuden liegt im freien Er-
messen der Generalversammlung, welche auch die Unterlassung von Ab-
schreibungen beschliessen kann. Der Vorstand und der eventuelle Verwalter
beziehen zusammen für ihre Bemühungen eine Entschädigung von 10 % der
Mietzins-Einkünfte. Ueber die Verzinsung der Anteilscheine beschliesst die
Generalversammlung; sie verfügt auch über die Verwendung des aus der
Jahresbilanz sich ergebenden Reingewinnes nach freiem Ermessen. Für die
Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-
vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist
ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversam-
mlung, der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle.
Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Sofern der Vorstand
aus mehr als einem Mitglied besteht, geschieht die rechtsverbindliche Ver-
pflichtung der Genossenschaft durch Kollektivunterschrift zweier Vorstands-
mitglieder. Als Vorstand ist zurzeit ernannt: Max Rotter, Architekt, von
Zürich, in Zürich 6. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal:
Ottikerstrasse 35, Zürich 6.

Immobilien-gesellschaft. — 25. September. Unter der Firma
Genossenschaft Bodenreform hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. Septem-
ber 1925 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf, Verkauf, die
Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften. Das Genossenschaftskapital
besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen
lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Als Mitglieder der Genossenschaft
können auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand physische oder ju-
ristische Personen aufgenommen werden, welche mindestens einen Anteil-
schein zu Fr. 500 übernehmen und bar einzahlen. Die Uebertragung von
Anteilscheinen kann durch Zession unter Anzeige an den Vorstand erfolgen;
sie unterliegt einer Gebühr von Fr. 3 pro Anteil zuhanden der Genossen-
schaft, sofern der Erwerber nicht bereits Genossenschafter ist. Jeder Genos-
senschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Ge-
schieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteil-
scheine, so verliert der Austretende seine Rechte am Genossenschaftsvermö-
gen. Das Geschäftsjahr umfasst den Zeitraum vom 1. April bis 31. März. Für
die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. mass-
gebend. Die Bemessung von Abschreibungen an den Gebäuden liegt im
freien Ermessen der Generalversammlung, welche auch die Unterlassung von
Abschreibungen beschliessen kann. Der Vorstand und der eventuelle Ver-
walter beziehen zusammen für ihre Bemühungen eine Entschädigung von
10 % der Mietzins-Einkünfte. Ueber die Verzinsung der Anteilscheine be-
schliesst die Generalversammlung; sie verfügt auch über die Verwendung des
aus der Jahresbilanz sich ergebenden Reingewinnes nach freiem Ermessen.
Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossen-
schaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hier-
für ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die General-
versammlung, der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die
Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Sofern
der Vorstand aus mehr als einem Mitgliede besteht, geschieht die rechts-
verbindliche Verpflichtung der Genossenschaft durch Kollektivunterschrift
zweier Vorstandsmitglieder. Als Vorstand ist zurzeit ernannt: Max Rotter,
Architekt, von Zürich, in Zürich 6. Der Genannte führt Einzelunterschrift.
Geschäftslokal: Ottikerstrasse 35, Zürich 6.

Immobilien-gesellschaft. — 26. September. Unter der Firma **Genossenschaft Terminus** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. September 1925 eine Genossenschaft gebildet, welche den An- und Verkauf, die Verwaltung und den Austausch von Liegenschaften und Hypotheken, sowie die Erstellung neuer und den Umbau bestehender Häuser, überhaupt alle Geschäfte, die mit dem Liegenschafts- und Hypothekenverkehr direkt oder indirekt verbunden sind, zum Zwecke hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 1000 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Nach dem zweiten Geschäftsjahre eintretende Mitglieder haben überdies ein Eintrittsgeld zu bezahlen, dessen Höhe jeweils vom Vorstand für das laufende Jahr bestimmt wird. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten, jedoch nur mittels Zession seiner Stammanteile. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschaftere eintreten. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Besoldung des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste (soweit diese nicht aus dem Reservefonds gedeckt werden) verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Ueber dessen Verwendung beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 2–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Alexander Heumann, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6, Präsident, und Arthur Lindenmann, Kaufmann, von Seengen (Aargau), in Zollikon, Aktuar. Die Genannten führen Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 63, Zürich 6.

28. September. **Woll A.-G. (Société Anonyme de Laines)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1925, Seite 1525). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. September 1925 hat die Voleinzahlung des Fr. 10,000,000 (zehn Millionen Franken) betragenden Aktienkapitals, eingeteilt in 10,000 Inhaberaktien zu je Fr. 1000, konstatiert.

28. September. **Société Anonyme Transcontinent**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 163 vom 6. Juli 1925, Seite 1173). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 28. November 1922 hat die Voleinzahlung des Fr. 2,150,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. August 1925 wurden neue Statuten festgelegt. Darnach ist zu konstatieren: Die Gesellschaft firmiert nun: **Transkontinent Aktiengesellschaft**. Ihr Sitz ist in Zürich, ihre Dauer unbestimmt. Die Gesellschaft bezweckt die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen des Schlaf- und Speisewagen-, Luxuszug- und Flusssdienstbetriebes und anderen damit zusammenhängenden Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt 2,150,000 Franken und zerfällt in 4300 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat bestimmt die zeichnungsherechtigten Personen. Die Firmazeichnung soll stets zu zweien kollektiv erfolgen. Der Verwaltungsrat kann bestimmen, dass Direktoren und Prokuristen je mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder zu zeichnen haben. Im Bestande des Verwaltungsrates und der zeichnungsherechtigten Personen sind keine Änderungen erfolgt.

Zigarren. — 28. September. Inhaber der Firma **Jakob Honegger**, in Zürich 7, ist Jakob Honegger-Kreitmeier, von Wald (Zürich), in Zürich 7. Zigarren en gros, mi-gros und detail. Asylstrasse 55.

Zucht und Handel von Kanarienvögeln; Immobilienverkehr. — 28. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Urech & Co. Kanaria Zürich**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919, Seite 213), ist die Prokura des Jakob Urech-Kielholz erloschen.

28. September. **Tonhallgesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 259 vom 12. Oktober 1920, Seite 1466). Aus dem Vorstände dieses Vereins sind Prof. Rudolf Escher und Friedrich Wehrli, deren Unterschriften erloschen sind, ausgetreten und an deren Stelle neu als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Bernhard Kaufmann, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 3, und Max Ulrich, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen je zu zweien kollektiv.

28. September. Die Firma **A.-G. Verlag Hoch- & Tiefbau**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 14. Dezember 1918, Seite 1934), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Alpenstrasse 38, Zürich 2.

Import und Export. — 28. September. Die Firma **E. Letsch**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1918, Seite 42), Import und Export, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Pension, Immobilienverkehr. — 28. September. Die Firma **M. A. Geiger-Altherr**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 433 vom 4. November 1905, Seite 1731), und damit die Prokura des Jakob Geiger, Pension und Immobilienverkehr, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Getreidehandel. — 29. September. Die Firma **«Gebrüder Loewensberg»**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 160 vom 5. Juli 1919, Seite 1190), tritt zufolge Todes des Gesellschafters Carl Loewensberg in Liquidation. Diese wird durch den bisherigen Geschäftsführer Gustav Loewensberg, in Zürich 2, welcher für die Firma **Gebrüder Loewensberg** in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt, durchgeführt. Geschäftslokal: Freigutstrasse 12, Zürich 2.

29. September. **«Tarbouches» Trust-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2255). Robert Sigg-Fehr ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letzteren Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Moritz Rudolf Weyermann, Professor, von und in Bern. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Die Prokuren von Eduard Firth, Carl Volpini und Richard Mautner sind erloschen, dagegen ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an René Berger, von Oberthal (Grosshöchstetten, Bern), in Zürich 4.

Zigarren, Zigaretten, Tabake. — 29. September. Inhaberin der Firma **Erna Schärf**, in Zürich 3, ist Frau Erna Schärf geb. Wiesel, von Wizinzt (Rumänien), in Zürich 3. Handel in Zigarren, Zigaretten und Tabaken en gros. Centralstrasse 37. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Max Schärf-Wiesel, in Zürich 3.

Holz, Kohlen, Landesprodukte. — 29. September. Frau Anna Koch geb. Felder und Ernst Brändli, beide von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma **A. Koch & Cie.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 10. September 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Anna Koch-Felder und Kommanditär ist Ernst Brändli mit dem Betrage von Fr. 500 (fünfhundert Franken). Holz, Kohlen und Landesprodukte en gros und en détail. Uraniastrasse 24.

29. September. **Krankenkasse der Spinnerlei und Weberei Glattfelden**, in Glattfelden (S. H. A. B. Nr. 32 vom 1. Februar 1921, Seite 245), Emil Luratti ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Johann Volkart, bisher Kassier, fungiert nunmehr als Vizepräsident, dessen Unterschrift ist ebenfalls erloschen, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Alfred Meyer, Kommiss, von Bachenbühlach, in Bülach, als Aktuar; Julius Bertschinger, Weber, von Wetzikon, in Glattfelden, als Kassier, und Albert Meier, Heizer, von und in Glattfelden, als Beisitzer. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

Transport, Reederei usw. — 29. September. Die **«Cita, société anonyme»**, in Antwerpen (Belgien), hat ihre Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma **Cita, société anonyme à Anvers, Succursale de Zurich (Cita, Aktiengesellschaft in Antwerpen, Zweigniederlassung Zürich)** (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 103) aufgehoben. Diese Firma und damit die Unterschriften hzw. Namen der Verwaltungsratsmitglieder Albert Metzger, H. Charles Ménétrier und Jean Schuld, sowie die Unterschrift des Direktors Ulrich Nüssli werden daher hierorts anmit gelöscht.

Korb- u. Bürstenwaren, Haushaltungsartikel, Herrenkonfektion. — 29. September. Die Firma **Oscar Voigt-Grotz**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1925, Seite 157), hat Domizil und Geschäftslokal nach Winterthur, Obergasse 8, verlegt und verzigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Korb- und Bürstenwaren, Haushaltungsartikel; Herrenkonfektion. Der Inhaber wohnt ebenfalls in Winterthur.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1925. 25. September. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Zeitglockenhof** gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb des ehemaligen Gesellschaftshauses zu Pfistern in Bern, die Erstellung eines Um- oder Neubaus an dessen Stelle, die Verwaltung, Vermietung und eventuelle Wiederveranuerung des Objektes. Die Gesellschaft erwirbt die Liegenschaft Zeitglocken 4 (inklusive Haus Zwiebeln-gässchen 4) von Adolf Frankenstein, Kaufmann, in Gümligen, zum Preise von Fr. 780,000. Sie kann auch andere Liegenschaften erwerben oder sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Statuten datieren vom 8. September 1925. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 Namenaktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates, welche kollektiv unter sich zeichnen. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Geschäftsführung und dem Recht der Zeichnung betrauen; dieselben zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem Verwaltungsratsmitglied. Die Generalversammlung hat das Recht, einem oder mehreren Mitgliedern des Verwaltungsrates die Vertretung der Gesellschaft mit Einzelunterschrift zu übertragen. Dem Verwaltungsrat, der aus 2 bis 5 Mitgliedern besteht, gehören an: Franz Friedrich Widmer, Architekt, von und in Bern; Friedrich William Möri, von Epsach, Baumeister, in Biel; Fritz Möri, von Epsach, Baumeister, in Bern. Geschäftsdomizil: Schwanengasse Nr. 7.

28. September. **Römisch-katholischer Kultusverein in Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 57 vom 1. März 1921, Seite 442 und dortige Verweisungen), hat in der Mitgliederversammlung vom 30. März 1924 am Platze des ausgetretenen Dr. Anton Hartmann als Kassier, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt: Franz Martin, Kaufmann, von und in Bern. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu dreien.

28. September. Die **Genossenschaft Fahrradhaus Solidarität Bern & Umgebung**, mit Sitz in Bern, Militärstrasse Nr. 59 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1923, Seite 921 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 22. März 1925 ihren Verwaltungsrat neu bestellt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Sekretär und der Geschäftsführer-Prokurist (letzterer zugleich Kassier) je zu zweien kollektiv. Präsident F. Mader ist ausgetreten und es ist dessen Unterschrift erloschen; er wurde ersetzt durch Präsident Rudolf Brönimann, von Zimmerwald, Beamter, in Bern. Otto Hohl (bisheriger Kassier) ist nun Sekretär, und an Stelle des ausgetretenen Geschäftsführer-Prokuristen Emil Groh, dessen Unterschrift erloschen ist, ist als Geschäftsführer-Prokurist und zugleich Kassier gewählt der bisherige Beisitzer (zugleich zeichnungsherechtigtes Mitglied) Heinrich Walther, von Krauchthal, Geschäftsführer, in Bern. Dessen bisherige Vollunterschrift als Beisitzer fällt damit weg. Die sechs Beisitzer sind nunmehr: Otto Schaller, von Dotzigen, Beamter, in Bern; Josef Winkler, von Bildechingen (Württemberg), Steinhauer, in Bern (bisherig); Ernst Meyer, von Kirchdorf, Monteur, in Bern; Hans Bortor, von Interlaken, Schleifer, in Papiernühle; Fritz Warmbrodt, von Siselen, Pferdewärter, in Bern; Hans Gilgen, von Rüeggisherg, Maurer, in Bern. Louis Küper, Jakob Hübscher, Fritz Häberli, Hermann Reusser, Fritz Wenger und Jakob Rothen sind ausgetreten.

Filmfabrikation und -Verleih. — 28. September. In der Firma **Hess & Co., Filmfabrikation und -Verleih usw.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 17. Januar 1925, Seite 83), ist die Prokura Ernst Schorno erloschen.

28. September. Die **Genossenschaft unter der Firma Schweizerische Käseunion (S. K.) [Union suisse du commerce de fromage (U. S. F.)]** [Unione svizzera del commercio del formaggio (U. S. F.)], mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 9. Oktober 1924, Seite 1671 und dortige Verweisungen), hat in der Generalversammlung vom 31. Juli 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Als weitere Mitglieder können aufgenommen werden: der Schweizerische Milchkauferverband (S. M. K. V.) und ferner Personen und Körperschaften, welche sich über einen regulären Käsehandel vor und während des Krieges ausgewiesen haben. Der Beitritt erfolgt mit dem von der S. K. seinerzeit festgesetzten Umsatzkontingent. Ein freiwilliger Austritt der dem Handel angehörenden Mitglieder und des Milchkauferverbandes aus der Genossenschaft ist innert 5 Jahren, vom 1. August 1925 an gerechnet, ausgeschlossen, wenn nicht wichtige Gründe bestehen, über deren Vorhandensein die Generalversammlung entscheidet. Nach Ablauf von fünf Jahren steht diesen Mitgliedern der Austritt je auf Ende eines Rechnungsjahres frei. Dem Austritte muss eine sechsmonatige Kündigung vorausgehen. Das Stammkapital der Genossenschaft beträgt wenigstens Fr. 11,000,000 (elf Millionen Franken), eingeteilt in Stammanteilscheine à Fr. 500. Davon übernehmen der Zentralverband Schweizerischer Milchproduzenten 4 Millionen, die Emmenthal A. G. in Zollikofen mindestens 1 Million, der Schweizerische Milchkauferverband 1 Million und den Restbetrag die übrigen Mitglieder. Vom Gewinn bis zu

Fr. 15 per 100 kg Jahresumsatz erhalten: der Zentralverband Schweizerischer Milchproduzenten 47½ %, die Handelsfirmen inklusive die Emmenthal A. G. Zollikofen 44 %, der Schweizerische Milchkäuferverband 7 %, andere Käselieferanten 1½ %. Vom Gewinn über Fr. 15 per 100 kg Jahresumsatz erhalten: der Zentralverband Schweizerischer Milchproduzenten 63½ %, die Handelsfirmen inklusive die Emmenthal A. G. Zollikofen 24 %, der Schweizerische Milchkäuferverband 10 %, andere Käselieferanten 2½ %. Als weiteres Organ ist eingeführt worden: das Schiedsgericht. Die Einberufung der Generalversammlung muss auch erfolgen, wenn der Zentralverband Schweizerischer Milchproduzenten und die Emmenthal A. G. Zollikofen gemeinsam ein dahinzielendes motiviertes Begehren stellen. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft besteht aus 21 Mitgliedern. Davon entfallen auf den Schweizerischen Milchkäuferverband 2 Mitglieder. Der Präsident muss aus der Mitte der Handelsvertreter gewählt werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Zigarren. — 28. September. Inhaberin der Firma Rosa Sager, in Bern, ist Fräulein Rosa Sager, von Steinebrunn (Thurgau), in Bern. Zigarrenhandlung, Laupenstrasse 2.

28. September. Schweizerische Handelsbörse (Bourse suisse du Commerce), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 116 vom 6. Mai 1921, Seite 919 und dortige Verweisungen). Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Oskar Leibgut, Albert Vogt, Paul Guggisberg, Alphons Haas und Johann Gottlieb Neuenschwander sind ausgeschieden; ihre Unterschriften und die Kollektivprokura des Joseph Küpfer sind erloschen. In der Generalversammlung vom 15. Juli 1925 wurde der Verwaltungsrat neu bestellt wie folgt: Dr. jur. Walter Elsener, von Menzingen, Rechtsanwalt, in Zürich, Präsident; Oskar Bosshardt, von Pfäffikon (Zürich), Börsenkommissär, in Bern, Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates (bisher als Börsenkommissär zeichnungsbevollmächtigt); Dr. jur. Ernst Gerber, von Langnau i. E., Fürsprecher, in Bern; Dr. Wilhelm Meile, von Mosnang, Direktor der Schweiz. Mustermesse in Basel; Henri Muret, von Morges, Ingenieur, Direktor des Comptoir Suisse und des Bureau Industriel Suisse in Lausanne; Francesco Rusca, von Locarno, Nationalrat, Direktor der Allgemeinen Lagerhäuser mit Freilager in Chiasso; Paul Seyser-Weber, von Wila, Kaufmann, in Zürich; Dr. jur. Walter Elsener, Oskar Bosshardt und Dr. jur. Ernst Gerber zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem andern Verwaltungsratsmitglied.

Sicherheits- und Rasierapparate. — 29. September. Die Aktiengesellschaft Pluto Bern, Sicherheits- und Rasierapparate, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1823 und dortige Verweisung), wird gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 17. September 1925 im Handelsregister gestrichen.

29. September. Die Genossenschaft unter der Firma Verband schweizerischer Wagenmalen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 57 vom 7. März 1910, Seite 385 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 16. August 1925 die Auflösung beschlossen und es hat sich der Verband neu als Verein im Sinne des Art. 60 ff Z. G. B. konstituiert. Dieser Verein übernimmt die Aktiven der Genossenschaft; Passiven sind keine vorhanden. Die Liquidation ist damit durchgeführt und es wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

Chinesische und japanische Artikel und Orienttapis. — 29. September. Die Firma A. Loubet, chinesische und japanische Artikel und Orienttapis, mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1925, Seite 445), hat die letztere aufgehoben und wird somit im Handelsregister von Bern gestrichen.

Chinesische und japanische Artikel und Orienttapis. — 29. September. Frau Yartouhi Benz, armenische Staatsangehörige, in Bern, und André Loubet, französischer Staatsangehöriger, in Lausanne, haben unter der Firma Mme. V. Benz & A. Loubet, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 21. September 1925 ihren Anfang nahm. Chinesische und japanische Artikel und Orienttapis. Bärenplatz 2.

Holzhandel und Holzexport. — 29. September. Die Firma Fernand Goldschmidt, Holzhandel und Holzexport, in Bern (S. H. A. B. Nr. 161 vom 9. Juli 1918, Seite 1130), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. September. Die Firma Schweiz. Baubedarf A. G. Herzogenbuchsee, vormals Peter Kramer, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1923, Seite 1552 und dortige Verweisungen), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 29. August 1925 ihre Statuten vom 13. Februar 1912/24. April 1920 revidiert unter gleichzeitiger Reduktion des Aktienkapitals. Das Grundkapital ist von Fr. 325,000 auf Fr. 130,000 herabgesetzt worden durch Reduktion jeder Aktie von Fr. 500 auf Fr. 200. § 4 der Statuten lautet nun: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 130,000, eingeteilt in 650 Aktien à je Fr. 200, auf den Inhaber lautend. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ist noch gewählt: Friedrich Pulfer, von Rümligen und Bern, Ingenieur, in Bern.

Bureau Biel

Evangelische Buchhandlung. — 28. September. Inhaberin der Firma Emma Scholl, in Biel, ist Fräulein Emma Scholl, von Pieterlen, in Bern. Betrieb einer evangelischen Buchhandlung. Wiesengasse Nr. 3.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 28. September. La société en nom collectif Willeumier frères, à Renan (F. o. s. du c. du 7 décembre 1891, n° 232, page 939), est dissoute ensuite du décès de l'associé Alfred Willeumier. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «J. Armand Willeumier, successeur de Willeumier frères», à Renan.

29. septembre. Le Syndicat d'élevage de bétail de la Commune de Péry, société coopérative, à Péry (F. o. s. du c. du 6 mars 1922, n° 54, page 409 et publications antérieures), a nommé président de son comité: Ernest Bessire-Evalet, de Péry, et secrétaire du dit comité: Florian Evalet, de Sonviller, les deux agriculteurs, à Péry, qui engagent la société par leurs signatures collectives. Les signatures conférées à Théophile Voiblet, comme président, et à Charles Laager, comme secrétaire, sont radiées ensuite de démission.

Bureau Interlaken

Metzgerei. — 28. September. Inhaber der Firma Friedrich Rubin, in Ringgenberg, ist Friedrich Rubin, von Lauterbrunnen, in Ringgenberg. Metzgerei.

Café. — 28. September. Inhaber der Firma Gebhard Huber, in Beatenberg, ist Gebhard Huber, von Röttenbach i. E., in Beatenberg. Betrieb des Café Fédéral.

Bäckerei. — 20. September. Inhaber der Firma Albrecht Ringgenberg, in Grindelwald, ist Albrecht Ringgenberg, von Leissigen, in Grindelwald. Bäckerei.

Bureau Nidau

Metalldruckerei. — 12. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Eichler & Joss, Metalldruckerei, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1925, Seite 19), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Johann Eichler» in Nidau.

Inhaber der Firma Johann Eichler, in Nidau, ist Johann Eichler, von Oberrohrdorf, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Eichler & Joss». Metalldruckerei. Aarbergstrasse 88.

Wein, Spirituosen, Wermut. — 29. September. Inhaber der Firma Jakob Kunz, in Brugg, ist Jakob Kunz, von Studen, wohnhaft in Brugg. Weine-, Spirituosen- und Wermutimport.

Bureau Wangen a. A.

Handel und Fabrikation von Schuhwaren. — 29. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hug & Cie., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 308 vom 26. Dezember 1924, Seite 2120), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. September 1925 ihre Statuten revidiert. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen sind als Änderungen zu konstatieren: Das Gesellschaftskapital wird von Fr. 250,000 (eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000) durch Ausgabe von 250 Inhaberaktien à Fr. 1000 auf den Betrag von Fr. 500,000 erhöht, eingeteilt in 250 auf den Namen lautende Aktien und in 250 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Fritz Rohr, von Hunzenschwil (Aargau), in Zürich 6.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1925. 25 août et 29 septembre. Aux termes d'acte reçu par M^e V. Défago, avocat et notaire, à Monthey, le 23 juillet 1925 et statuts du même jour, complétés le 19 septembre 1925, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de *Electro Métallurgie, Procédés R. Neveu, Société Anonyme*, une société anonyme ayant pour objet de fabriquer les alliages métallurgiques, spécialement suivant les procédés de l'ingénieur René Neveu, de vendre des licences des dits procédés et de s'intéresser à toute entreprise industrielle, commerciale ou financière se rattachant au but principal. Son siège est à Lessoc. Sa durée est illimitée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en deux cents actions nominatives de cinq cents francs chacune. Suivant convention en date du 23 juillet 1925, annexée à l'acte constitutif, René Neveu a cédé en toute propriété à la société, tous ses procédés et inventions dont une description détaillée en date du 20 juillet 1925 a été remise à la société. René Neveu est engagé par la société comme directeur technique aux conditions fixées dans la convention. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs ou d'un administrateur et un directeur ou fondé de pouvoirs ou deux directeurs ou enfin d'un directeur et fondé de pouvoirs. Un seul administrateur a été nommé en la personne de Jules Scheuer, feu Samuel, originaire de Genève, y domicilié, commerçant. La signature sociale collective est également conférée à Sémène Mexin, feu Grégoire, originaire d'Elisabethgrad (Ukraine), directeur commercial, domicilié à Genève; Albert Exhenry, feu Charles, sous-directeur, originaire de Champéry, domicilié à Monthey; René Neveu, feu Henri, de Nior (France), domicilié à Montbovon, ingénieur, directeur technique de la société.

Bureau de Fribourg

Auberge. — 25 septembre. Le chef de la maison Raymond Bifrare, à Farvagny-le-Grand, est Raymond, fils de Firmin Bifrare, de Ponten-Ogoz et Fribourg, à Farvagny-le-Grand. Exploitation de l'auberge paroissiale du Lion d'Or.

Pinte. — 26 septembre. Le chef de la maison Firmin Bays, à Ponthaux, est Firmin, fils de Jacques Bays, d'Estévenens (Glâne), à Ponthaux. Exploitation de la pinte communale.

Epicerie, mercerie, débit de pain. — 28 septembre. Le chef de la maison Emile Biemann, à Bonnfontaine, est Emile, fils de Nicolas Biemann, de Bonnfontaine, y domicilié. Epicerie, mercerie et débit de pain.

Auberge. — 28 septembre. La raison Veuve Morel, exploitation de l'auberge de St-Claude, à Lentigny (F. o. s. du c. du 29 avril 1903, n° 172, page 686), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Auberge. — 28 septembre. Le chef de la maison Maximilien Morel, à Lentigny, est Maximilien, feu Pierre Morel, de et à Lentigny. Exploitation de l'auberge de St-Claude.

Hôtel. — 29 septembre. Le chef de la maison Louise Lauper, à Fribourg, est Louise Lauper, née Buehli, épouse de Joseph, de Chevrières et St-Sylvestre, à Fribourg. Exploitation de l'hôtel de la Fleur de Lys, Rue des Forgerons n° 198.

Epicerie. — 29 septembre. La maison Louise Burlet, épicerie, Rue Grimoux n° 2, à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 janvier 1922, n° 20, page 151), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

Kolonialwaren und Zigarren. — 1925. 29. September. Inhaber der Firma Hans Siegenthaler, in Langendorf, ist Hans Siegenthaler, Johannes sel., von Arni (Bern), in Langendorf. Kolonialwaren und Zigarren en gros und detail. Gebäude Nr. 207.

Bureau Stadt Solothurn

Tapezierer- und Möbelgeschäft. — 28. September. Kurt von Angern, von Berlin (Preussen), und Hans Maurer, von Herzogenbuchsee, beide in Solothurn, haben unter der Firma v. Angern & Maurer eine Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Solothurn, eingegangen, welche am 1. Oktober 1925 beginnt. Tapezierer- und Möbelgeschäft. Kreuzgasse Nr. 6.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 28. September. Die Firma Albert Scheck, Hotel Schwanen und Walliser Weinstube (Albert Scheck, Hotel du Cygne et Pinte Valaisanne), Pension und Restaurant, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 19. Mai 1921, Seite 1008), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. September. Inhaber der Firma Karl J. Vollmer, Kohlen-Kontor, in Schaffhausen, ist Karl Josef Vollmer, württembergischer Staatsangehöriger, in Gallingen (Amt Konstanz, Baden). Handel mit Kohlen und Holz und Landesprodukten; Import und Export. Rathausbogen Nr. 7. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Huber, von Uesslingen (Thurgau), in Diessenhofen (Thurgau).

29. September. Die Firma Kaspar Bächtold, Schuhmacher, jgr., Handel mit Schuhwaren, in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 88 vom 22. September 1886, Seite 616), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kunststein- und Steinmetzgeschäft. — 1925. 25. September. Inhaber der Firma Karl Dudler, in St. Gallen (Gde. Thal), ist Karl Dudler, von Altenrhein-Thal, in St. Gallen. Kunststein- und Steinmetzgeschäft. St. Gallen.

Stickerei. — 25. September. Die Firma Theodor Tohler, Fabrikation und Export von Stickereien, in Au (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1925, Seite 1526), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

25. September. Die Firma Walter Hänggi, Lederwaren, Detail-Verkauf in Lederwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1552), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Elektrische und sanitäre Anlagen. — 25. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gasser & Rogg, elektrische und sanitäre Anlagen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1924, Seite 2008), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Käsererei. — 26. September. Inhaber der Firma Fritz Fuhrer, in Tägenschwil-Niederhelfenschwil, ist Fritz Fuhrer, von Trubschachen (Bern), in Tägenschwil. Käsererei.

Autos. — 26. September. Die Firma Hermann Beerli-Hippenmeyer, Autohandel, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 75 vom 1. April 1925, Seite 544), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Käse, Butter, Kolonialwaren, Käserieartikel. — 26. September. Der Inhaber der Firma J. C. Röllin, Käse und Butter in gros, Kolonialwaren und Käserieartikel, in St. Gallen C (S. H. A. B. vom 28. Dezember 1887, Seite 947), erteilt Einzelprokura an Josef Klemens Röllin jun., von Neuheim (Zug), in St. Gallen C.

26. September. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Vättis, mit Sitz in Vättis (Gde. Pfäfers) (S. H. A. B. Nr. 49 vom 19. Februar 1921, Seite 379), sind der bisherige Vizepräsident Anian Kohler und Robert Bonderer ausgeschieden; die Unterschrift des Ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Jäger, Baumeister, Vizepräsident, und Ferdinand Jäger, Holzhändler, beide von Pfäfers, in Vättis. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

26. September. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft vorm. L. A. Silk (L. A. Silk Co. Limited), in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1922, Seite 1600), ist Eduard Egli-Deutsch ausgeschieden.

26. September. Die Firma «Industriewerke Aktiengesellschaft Plauen i. V.», mit Hauptsitz in Plauen i. V., hat ihre unter der Firma Industriewerke Aktiengesellschaft Plauen i. V., Filiale St. Gallen, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1952) bestehende Zweigniederlassung aufgegeben; die Firma «Industriewerke Aktiengesellschaft Plauen i. V., Filiale St. Gallen», ist, nachdem die Liquidation der Zweigniederlassung beendet ist, in St. Gallen erloschen.

26. September. Die unter der Firma «Société Générale d'Affichage (Allgemeine Plakat Gesellschaft) (Société Générale d'Affichage)» mit Sitz in Genf, im Handelsregister des Kantons Genf eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1922, Seite 372 und dortige Verweisungen), hat in St. Gallen C, Bahnhofstrasse 7, unter der Firma Allgemeine Plakat Gesellschaft eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die Statuten der Hauptniederlassung. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb der Plakatreklame in irgendwelcher Form (Aushang von Plakaten, Mauerreklamen usw.), überall, wo sie es als zweckmässig erachtet, sowie der Erwerb gleichartiger Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Statuten datieren vom 25. September 1900/28. Juni 1911/29. Februar 1912/22. Juni 1921. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1.200.000, eingeteilt in 2400 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgane der Gesellschaft sind: das «Feuille d'Avis officielle de Genève» und das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 (zurzeit aus 5) Mitgliedern. Als solche sind gewählt: John Ramel, agent de change, von Genf, in Carouge; Jean Buisson, négociant, französischer Staatsangehöriger, in Genf; Charles Boveyron, Bankier, von und in Genf; Henry George, administrateur de sociétés, von und in Petit-Saconnex, und Charles Matthey jun., Geometer, von und in Genf. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien. Für die Zweigniederlassung St. Gallen zeichnen ausserdem mit Einzelunterschrift: Robert Beaujon, Generaldirektor, von Neuburg, in Genf, und Constanz Vogelsang, Direktor der Filiale Zürich, von Solothurn, in Zürich.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 3. September. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft St. Peter hat sich, mit Sitz in St. Peter, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 3. Oktober 1916 genehmigt und in der Generalversammlung vom 10. September 1922 abgeändert worden sind. Zweck der Genossenschaft ist, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braunvieh und sorgfältige Kontrollierung der Abstammung, die Qualität ihrer Viehherde zu verbessern. Mitglied der Genossenschaft kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Rindviehbesitzer werden, der die Statuten unterzeichnet und wenigstens einen Anteilchein von Fr. 20 erwirbt. Spätere Eintrittsgesuche werden von der Generalversammlung erledigt, und das Eintrittsgeld wird dann von derselben entsprechend dem vorhandenen Genossenschaftsvermögen bestimmt. Der Austritt ist wenigstens drei Monate vor Jahreschluss dem Vorstände schriftlich anzuzeigen. Ein Mitglied, das vorübergehend kein eingeschriebenes Stück Vieh besitzt, verliert die Mitgliedschaft und wird den Ausstehenden gleichgestellt, sofern es nicht innert zwei Jahren um Ersatz sorgt. Genossenschafter, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachleben, die Muttertiere oder deren Abkömmlinge nicht gut halten und pflegen, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden, wobei sie ihre Rechte auf das Genossenschaftsvermögen verlieren. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, der zugleich Kassier ist, und einem Aktuar, zugleich Zuchtbuchführer), die Expertenkommission und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident: Bartholome Jäger, von Peist, in St. Peter; Vizepräsident und Kassier: Anton Michael junior, von und in Pagig; Aktuar und Zuchtbuchführer: Georg Gredig, von Safen, in Pagig; alle von Beruf Landwirte.

Aargau — Argovie — Argovia

Zigarren, Konfiserie. — 1925. 28. September. Inhaber der Firma Emil Dreyer-Spielman, in Baden, ist Emil Dreyer-Spielman, von und in Baden. Zigarren, Konfiserie. Weite Gasse Nr. 7.

Zigarren, Zigaretten, Tabak. — 28. September. Inhaber der Firma Karl Keller, in Baden, ist Karl Keller, von Russikon (Zürich), in Baden. Zigarren, Zigaretten und Tabake in gros und detail. Mittlere Gasse Nr. 16.

Zimmerei und Schreinerei. — 28. September. Inhaber der Firma Hans Gaberthüel, in Oftringen, ist Hans Gaberthüel, von und in Oftringen. Mechanische Zimmerei und Schreinerei. Oberfeld.

28. September. Inhaber der Firma Hans Trüssel, Käser, in Oftringen, ist Hans Trüssel, von Sumiswald (Bern), in Oftringen. Käsererei und Milchhandlung. Dorfstrasse.

Kleinenwaren, Maschinen und Werkzeuge, Kohlenhandel. — 28. September. Die Firma F. Wilhelm, in Safenwil (S. H. A. B. 1909, Seite 571), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Stickerei, Mercerie, Bonneterie, Wirkwaren. — 28. September. In der Firma Frau Plüss (zum Eckladen), in Zofingen (S. H. A. B. 1919, Seite 1078), ist folgende Aenderung eingetreten: Das Geschäftsdomicil befindet sich nun Fegergasse Nr. 374 und es fällt daher die Bezeichnung «zum Eckladen» in der Firma dahin.

Nahtlose Röhren in allen Metallen. — Berichtigung zur Eintragung vom 23. September 1925 (S. H. A. B. 1925, Seite 1623). Die Firma-bezeichnung lautet richtig: Herczka und Schincke, Röhrenwerk, in Oftringen.

29. September. Die Elektrizitätsgenossenschaft Mellingen, in Mellingen (S. H. A. B. 1917, Seite 1530), hat an Stelle von Samuel Lüscher zum Vizepräsidenten gewählt: Jean Schmid, Fabrikant, von Hagglingen, in Mellingen. Die Unterschrift des Samuel Lüscher ist erloschen.

Kartonnagefabrik, Lithographie usw. — 29. September. Gehrig & Co. Aktiengesellschaft, in Mellingen (S. H. A. B. 1922, Seite 387). Adolf Gehrig-Zeller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

29. September. Die Stiftung Unterstützungskasse für Arbeiter der Metallwarenfabrik Egloff & Cie. Aktiengesellschaft, in Niederrohrdorf (S. H. A. B. 1919, Seite 1352), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Fritz Merker, Kaufmann, von und in Baden; Vizepräsident ist Adolf Blunski, Werksführer, von Oberrohrdorf, in Niederrohrdorf; Kassier ist Josef Irniger, Schmiedemeister, von und in Niederrohrdorf, bisher. Die Unterschriften von Adolf Reber und Eugen Egloff sind erloschen.

29. September. Die Milchgenossenschaft Heimrütli/Widen, in Widen (S. H. A. B. 1923, Seite 899), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Ernst Hergit, Landwirt, von Oberhofen (Bern), in Stigelen/Zufikon, bisher Vizepräsident; Vizepräsident ist Anton Wyss, Landwirt, von Willhof (Luzern), in Stigelen/Zufikon; Aktuar ist Niklaus Hüser, Landwirt, von und in Mutschellen/Berikon, bisher. Die Unterschrift des Christian Kammernann ist erloschen.

Baugeschäft. — 29. September. Die Firma Erhard Schedle, in Berikon (S. H. A. B. 1922, Seite 288), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Biegsame Wellen. — 29. September. Inhaber der Firma Otto Suhner, in Brugg, ist Otto Suhner, von Urnäsch (Appenzel A.-Rh.), in Brugg. Fabrikation von biegsamen Wellen (transmissions flexibles). Niggliackerstrasse Nr. 929.

Glas, Farbwaren, Haushaltsartikel usw. — 29. September. Die Firma Jean Ruppli, in Brugg (S. H. A. B. 1894, Seite 428), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Jean Ruppli sen., Jean Ruppli jun. und Karl Ruppli, alle von und in Brugg, haben unter der Firma Ruppli & Cie., in Brugg, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Jean Ruppli jun. und Karl Ruppli; Kommanditär ist Jean Ruppli sen. mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Glas, Farbwaren, Haushaltsartikel usw. Aaraustrasse Nr. 548.

Mechanische Buntweberei. — 29. September. In der Firma R. Müller & Cie., in Seon (S. H. A. B. 1920, Seite 83), ist folgende Aenderung eingetreten: Der Kommanditär Rudolf Müller sen. ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden; seine Kommanditeinlage von Fr. 200.000 und seine Prokuraunterschrift sind erloschen. Als neue Kommanditistin tritt in die Firma ein Frau Olga Müller-Glatthaar, von Aarau, in Seon, mit dem Betrage von Fr. 25.000 (fünfundzwanzigtausend Franken).

29. September. Die Firma Extraktionswerk Zofingen Hermann Daetwyler, in Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 1067), erteilt Kollektivprokura an Louis Hess, von Basel, in Zofingen. Die an Gustav Böhler erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

29. September. Die Firma Schuhfabrik A. G., in Kölliken (S. H. A. B. 1924, Seite 2024), hat an Stelle von Ernst Wyss, dessen Unterschrift erloscht, zum Geschäftsführer gewählt: Hermann Läubin, Kaufmann, von Basel, in Schöftland. Derselbe führt mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. September. Die Firma Kleinherger & Co. Stickereifabrik Zurzach, in Zurzach (S. H. A. B. 1925, Seite 1083), erteilt Kollektivprokura an Walter Appenzeller, von St. Gallen, und an Marie Surber, von Otelfingen (Zürich), beide in Zurzach.

Wasserbauten usw. — 29. September. Aktiengesellschaft Konrad Zschokke Werkstätte Döttingen (Hauptniederlassung Genf, Zweigniederlassung Döttingen) (S. H. A. B. 1925, Seite 40). Die Firma erteilt volle Einzelunterschrift für die Niederlassung Döttingen an den Direktor Fritz Bühler, von Menznau (Luzern), in Döttingen.

30. September. Die Genossenschaft unter der Firma Raiffeisenkasse Tägerig, in Tägerig (S. H. A. B. 1923, Seite 844), hat an Stelle von Josef Joho zum Beisitzer gewählt: Christian Nydegger, Landwirt, von Rüschegg (Bern), in Büschikon/Tägerig.

Hotel, Mosterei, Obsthandel. — 30. September. Die Firma Jean Mettauer z. Hotel Bahnhof, in Frick (S. H. A. B. 1917, Seite 939), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Baumwollspinnerei. — 30. September. Die «Aktiengesellschaft Emmenhof», in Derendingen, hat ihre Zweigniederlassung in Zofingen aufgegeben; die Firma Aktiengesellschaft Emmenhof, Filiale Zofingen (S. H. A. B. 1925, Seite 1417), ist daher erloschen.

30. September. Die in Liquidation befindliche Firma Spar- & Leihkasse Kaiserstuhl, Genossenschaft mit Sitz in Kaiserstuhl (S. H. A. B. 1920, Seite 101), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Grotto, vini. — 1925. 29 settembre. Carlo Innocenti, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 7 dicembre 1923, n° 287, pag. 2296), grotto, vini, con negozio a Giubiasco, viene cancellato d'ufficio per il fallimento del titolare, pronunciato con decreto 28 eorr. dall'onorevole Pretore di Bellinzona.

Ufficio di Lugano

1925. 28 settembre. L'avvocato Basilio Donati, in Lugano, ha cessato di essere membro e presidente del consiglio di amministrazione della società

anonima La Difesa S.A., con sede a Lugano (F.u.s. di c. n° 162 del 14 luglio 1922, pag. 1384), in seguito a demissione. In sua sostituzione, l'assemblea del giorno 16 settembre corr. ha eletto alla carica di presidente l'avvocato e notaio Giulio Rossi, da Sessa, in Lugano domiciliato.

Distretto di Mendrisio

Zucchero e tabacchi. — 1925. 28 settembre. La ditta Fignini Natale, vendita caffè, zucchero e tabacchi, in Vacallo (F. u. s. di c. del 7 luglio 1892, n° 156, pag. 629), è cancellata ad istanza degli eredi per decesso del titolare e cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Boulangerie, épicerie, café. — 1925. 28 septembre. La raison Chs. Vaney, boulangerie, épicerie, café, à Mex (F. o. s. du c. du 16 décembre 1908, page 2135), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Lausanne

Épicerie. — Rectification. La radiation de la raison J. Guillet, à Lausanne, épicerie, parue dans la F. o. s. du c. n° 220 du 22 septembre 1925, page 1600, est rectifiée en ce sens qu'il faut lire J. Guillot.

Reliure, fabrique de registres, etc. — 28 septembre. La maison E. Marcel, à Lausanne, reliure, fabrique de registres, etc. (F. o. s. du c. du 30 novembre 1910), a transféré ses atelier et bureau à la Rue des Jumelles 3.

Papeterie. — 28 septembre. La raison Paul Marcel, à Lausanne, papeterie (F. o. s. du c. du 30 novembre 1910), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Pensionnat de jeunes filles. — 28 septembre. La raison A. Reymond, à Lausanne, pensionnat de jeunes filles (F. o. s. du c. du 2 octobre 1910), est radiée ensuite de cessation de commerce.

28 septembre. L'association La Muse, société littéraire et artistique, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 avril 1913), a, dans son assemblée générale du 15 juillet 1925, désigné en qualité de président: Alfred Curchod, de Dommartin, jardinier, à Lausanne; secrétaire: Ferdinand Mayor, d'Echallens, comptable, à Pully; et caissier: Alois Mayor, de Grandcour, entrepreneur, à Lausanne, en remplacement de Henri Cordey, Henri Zumbrennen et John Rigod, dont les signatures sont radiées.

Bureau de placement. — 29 septembre. La maison H. Held, à Lausanne, bureau de placement (F. o. s. du c. du 9 avril 1912), a transféré son bureau à la Rue de la Louve 8.

Société immobilière. — 29 septembre. Les Chavonnes, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 septembre 1923). L'assemblée générale du 12 juin 1925 a pris acte de la démission de l'administrateur Gerald Howard, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, le Commandatore Enrico Coen-Cagli, ingénieur et professeur, d'Italie, domicilié Via Gregoriana 12, à Rome (Italie). Le conseil d'administration a, dans sa séance du 20 juin 1925, désigné comme directeur Angelo de Rin, de nationalité anglaise, domicilié à Arveyes-Ollon, lequel engagera la société par sa signature individuelle.

29 septembre. Ateliers de Construction Oerlikon, bureau de Lausanne, société anonyme ayant son siège principal à Oerlikon, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 27 novembre 1924). Le conseil d'administration, dans sa séance du 13 mars 1925, a désigné comme directeur: Hartmann Egg, ingénieur, de Rorschlikon (Zurich), à Zurich. La signature sociale lui a été conférée, et il devra signer collectivement avec une des personnes déjà autorisées à cet effet.

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 28 septembre. Le chef de la raison Alfred Bracher, à Montreux, les Planches, est Alfred, fils de Friedrich Bracher, de Wynigen (Berne), domicilié à Montreux. Exploitation du «Café-restaurant de Bon-Port». Bon-Port n° 53.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

1925. 26 septembre. Sous la raison sociale Société de Laiterie-Fromagerie, d'Ardon, il est constitué au dit lieu une société coopérative régie par les articles 678 à 715 (titre 27°) du C. O. Le siège de la société est à Ardion et sa durée est illimitée. Les statuts sont datés du 20 septembre 1925. La société a pour but de procurer à ses membres les moyens de tirer de leur lait le parti le plus avantageux, par la manipulation ou la vente en commun. Le capital social est illimité; il est constitué par des parts nominatives de cent francs. Devient sociétaire, tout propriétaire foncier, qui en fait la demande par écrit au comité, souscrit à une part, est agréé par l'assemblée générale et paye la finance d'entrée fixée par elle. Des contributions annuelles seront imposées aux sociétaires sur la base de leur apport en lait. La qualité de sociétaire se perd par la démission donnée par écrit au comité, pour la fin d'un exercice, et moyennant avertissement préalable de trois mois, et aussi par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. Le sociétaire dont la sortie est irrégulière, ou qui est exclu, n'a droit qu'au remboursement de la moitié de la part de cent francs. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle, quant aux engagements de la société, ceux-ci n'étant garantis que par l'avoir social. Le bilan est dressé en conformité de l'article 656 du C. O. Le bénéfice annuel servira tout d'abord au paiement des dettes de fondation, puis il sera versé un fonds de réserve ou distribué aux actionnaires sous forme d'intérêts des parts et de dividende dans la proportion arrêtée par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale, b) le comité, c) les vérificateurs des comptes. La société est administrée par un comité de cinq membres nommés pour deux ans et rééligibles. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. Le comité se compose d'Armand Genetti, président; Ernest Clemenzo, vice-président; Frédéric Clemenzo, secrétaire; Henri Brocard, et Emmanuel Delitroz, membres; tous agriculteurs, de et à Ardion.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1925. 25 septembre. La société anonyme «Société Immobilière de la Rue de France S.A.», à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 octobre 1916, n° 240, page 1557), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire en date du 22 septembre 1925; la liquidation sera opérée sous la raison Société Immobilière de la Rue de France S.A. en Liquidation, par Auguste Cornu, banquier, de Gorgier, à Neuchâtel, et Paul de Pury, banquier, de Neuchâtel, à Colombier, qui sont tous deux autorisés dès maintenant à signer individuellement au nom de la société en liquidation.

Bureau du Locle

3 août. La Société du Casino-Théâtre du Locle, société anonyme dont le siège est au Locle (F. o. s. du c. des 20 juillet 1889, n° 126; 13 septembre 1910, n° 235, page 1608; 2 février 1920, n° 28, page 192, et 17 octobre

1922, n° 243, page 1996), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 mai 1925, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits déjà publiés. Il a été constaté que le capital social, qui était primitivement de fr. 80,000, divisé en 800 actions au porteur de fr. 100 chacune, fut augmenté en 1890 de fr. 10,000 par l'émission de 100 actions au porteur de fr. 100 chacune. Ensuite de décision de l'assemblée générale du 28 mai 1925, ce capital de fr. 90,000 a été augmenté de nouveau par l'émission de 600 actions au porteur de fr. 100 chacune. En conséquence, le capital social actuel s'élève à fr. 150,000, divisé en 1500 actions au porteur de fr. 100 chacune. L'administration de la société est confiée à huit actionnaires nommés par l'assemblée générale à la majorité des actions représentées; deux des personnes ainsi nommées, le seront sur la proposition du conseil communal du Locle. La société, jusqu'ici représentée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier, sera dès maintenant engagée vis-à-vis des tiers, par les signatures du président, du secrétaire-caissier et du gérant, apposées collectivement à deux. Fritz Matthey a cessé de faire partie du conseil d'administration; il est remplacé par Maurice Ponnaz, de Lutry et Cully (Vaud), ingénieur et conseiller communal, au Locle. Est nommé huitième membre du conseil d'administration: Philippe Boschung, du Locle, agent de droit, y domicilié. Dans sa séance du 28 mai 1925, le conseil d'administration, agissant en vertu des pouvoirs qui lui sont conférés par l'article 35 des statuts, a désigné comme gérant de la société: Philippe Boschung, prénommé, lequel pourra dès maintenant engager valablement la société en signant collectivement avec le président ou le secrétaire-caissier. Les autres faits déjà publiés n'ont pas subi de modification.

16 septembre. Suivant procès-verbal authentique reçu Jules-F. Jacot, notaire, au Locle, le 10 septembre 1925, il a été constitué sous la raison sociale Société Immobilière de l'Avenue du Collège, une société anonyme ayant son siège au Locle et pour but: l'acquisition, pour le prix de quinze mille francs, du terrain formant l'article 2501 du cadastre du Locle, propriété de la société en nom collectif Gentil & Co, au Locle, la construction sur le dit terrain d'un groupe de maisons locatives et l'exploitation des immeubles. Les statuts portent la date du 10 septembre 1925. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 20,000 (vingt mille francs), divisé en quarante actions de cinq cents francs chacune, nominatives. Les publications concernant les tiers ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres; elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du dit conseil d'administration. Le conseil d'administration est actuellement composé de cinq membres qui sont: Edmond Gentil, de la Sagne, fabricant de boîtes or, président; Philippe Boschung, du Locle, agent de droit, secrétaire-caissier; Eugène Crivelli, de Novazzano (Tessin), architecte; Charles Andreino, du Locle, maître-menuisier; et Emile Furrer, de Turbenthal (Zurich), maître-serrurier; tous domiciliés au Locle. Bureau: Rue de France n° 11.

Genf — Genève — Ginevra

Société immobilière. — 1925. 25 septembre. Suivant acte reçu par Me Albert Choisy, notaire, à Genève, le 16 septembre 1925, il a été constitué, sous la dénomination de Société Florissant Beau Site D, une société anonyme qui a son siège aux Eaux-Vives. Ses statuts portent les dates des 26 août et 16 septembre 1925. Elle a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève, notamment l'achat à la «Société Florissant Beau Site B», pour le prix de fr. 25,000 d'un terrain sis en la commune des Eaux-Vives. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est fixé à la somme de cent dix mille francs (fr. 110,000) et divisé en 110 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à sept membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur unique, le cas échéant. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé de Jean-Théodore L'Huillier, régisseur, de et à Genève; Félien Oberson, négociant, d'Estevensens (Fribourg), à Plainpalais; Jean-Jacques L'Huillier, régisseur, de et à Genève; Adrien Haas, architecte, de et à Genève, et Maurice Albrecht, architecte, de Plainpalais, à Genève. Siège social: Chemin du Square 11.

Horlogerie. — 28 septembre. La raison Raymond Braun, Fabrique de montres Raymy (Raymond Braun, Raymy's Watch Factory), fabrique d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1924, page 734), est radiée ensuite de remise d'exploitation à la «Manufacture des Montres Raymys S.A.», à Genève. Les procurations conférées à Léon Weil et à Albert Jacopin sont éteintes.

28 septembre. Suivant statuts en date à Genève, du 20 août 1925, il a été formé, sous la dénomination de Société de Bâtage et Labourage Mécanique de Troinex, une société coopérative du titre 27 C. O., de durée illimitée, ayant son siège à Troinex, ayant pour but de mettre à la disposition de ses membres, dans les conditions les plus avantageuses possibles, un matériel de battage et labourage, ainsi que d'autres machines agricoles. Le fonds social est illimité. Il est composé de parts sociales d'un montant de fr. 100 chacune, souscrites par les sociétaires. Les parts sociales sont nominatives et indivisibles. Elles sont transmissibles conformément aux statuts. La société est composée exclusivement d'agriculteurs. Elle peut recevoir, en tous temps, de nouveaux membres par décision du comité. Tout sociétaire souscrit à une part sociale au moins, libérée de cinquante pour cent de son montant lors de la constitution de la société. Le surplus sera appelé par une simple décision du comité d'administration et devra être versé dans les délais fixés par lui dans la caisse sociale. Les membres admis par la suite devront libérer immédiatement les parts souscrites par eux à concurrence des sommes dont les membres constituants auront libérés leurs propres parts, à l'époque de l'admission. En outre, les nouveaux membres devront verser à la caisse sociale, un droit d'entrée dont le montant sera fixé chaque année par l'assemblée générale de fin d'exercice, pour la durée de l'exercice suivant. Les droits d'entrée sont affectés intégralement au fonds de réserve. Tout sociétaire peut se retirer de la société pour la fin d'un exercice en prévenant le comité au moins deux mois à l'avance. En outre, la qualité de sociétaire se perd par l'exclusion et par le décès. Un membre qui se retire ou qui est exclu ne peut prétendre qu'au 50 % de la valeur de ses parts sans que son droit puisse dépasser cent francs par part. Cependant, les personnes qui changeraient de domicile, et qui, de ce fait, ne pourraient plus être desservies par le matériel de la société auront droit, lors de leur sortie ou de leur exclusion de la société, à la valeur entière de leurs parts. Les héritiers du sociétaire décédé reçoivent le remboursement de la valeur des parts de celui-ci. Toutefois, les héritiers du sociétaire décédé peuvent, dans les trois mois qui suivent le décès, présenter au comité, en son lieu et place, celui ou ceux d'entre eux qui auront été désignés pour recueillir la ou les parts sociales du sociétaire décédé et si ces derniers sont acceptés par le comité, ils n'auront pas de droit d'entrée à payer. Est assimilé au cas ci-dessus, celui de la remise de l'exploitation du sociétaire à un ou plusieurs de ses héritiers présomptifs. En cas de sortie par démission, exclusion ou de décès des sociétaires, leurs parts sociales sont remboursées dans les pro-

portions et suivant le mode indiqué aux statuts. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle ou solidaire relativement aux engagements de la société, ceux-ci ne sont garantis que par les biens sociaux. L'administration intérieure de la société est confiée à un comité de trois à sept membres, élus par l'assemblée générale pour une durée de 3 ans et indéfiniment rééligibles. L'exécution des décisions du comité et de l'assemblée générale ainsi que la direction générale de la société et sa représentation à l'égard des tiers, sont confiées à un conseil de direction, composé de trois membres, nommés pour trois ans par le comité, parmi les membres et rééligibles. Dans ses rapports avec les tiers, la société est valablement représentée par la signature collective de deux membres du conseil de direction. Le comité fait dresser à la clôture de chaque exercice un inventaire, un bilan et un compte de profits et pertes conformément à l'article 656 du Code fédéral des obligations. Sur les bénéfices réalisés, déduction faite des amortissements et de tous frais généraux et autres charges sociales, il est prélevé la somme nécessaire pour servir aux parts sociales un intérêt de six pour cent (6 %). Le solde sera employé selon décision de l'assemblée générale qui indiquera le montant de l'allocation à faire au fonds de réserve et fixera, s'il y a lieu, le montant des sommes allouées au comité d'administration. Dans sa séance du 20 août 1925, le comité d'administration a nommé membres du conseil de direction: Jean Pellarin, commerçant, de et à Troinex; Edmond Lehmann, fermier, de et à Troinex, et Emile Bory, fermier, de Givirins (Vaud), à Troinex.

Epicerie-droguerie. — 28 septembre. Le chef de la maison Mamboury-Bussard, à Genève, est John-Louis Mamboury allié Bussard, de Signy (Vaud), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie-droguerie. 11, Rue Verdaine.

Représentations générales, petite mécanique, etc. — 28 septembre. La raison Julien Rittener, représentations générales, fabrication de pièces détachées de petite mécanique, à Plainpalais (F.O.S.) du c. du 24 juin 1922, page 1242, est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif de la maison sont repris par «Julien Rittener, Société Anonyme», à Plainpalais.

Confiserie. — 28 septembre. Société anonyme Degallier-Deshusses, ayant son siège à Versoix (F.O.S.) du c. du 9 novembre 1920, page 2116). Le conseil d'administration ayant été renouvelé, reste composé de: Louis Degallier, Georges Degallier, ce dernier actuellement à Seyssel (France) (tous deux déjà inscrits); Jules Degallier, industriel, de Versoix, à Seyssel (France); Fernand Lilla, avocat, de et à Genève, et Maurice Kaspar, technicien, de Genève, à Pinchat (Carouge), lesquels engagent la société en signant collectivement à deux. Les administrateurs Veuve Marie Degallier née Deshusses et Charles Gerdl sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

28 septembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Ernest-Léon Martin, notaire, à Genève, le 22 septembre 1925, et statuts du même jour y annexés, il s'est constitué une société anonyme sous la raison sociale de Société Immobilière Le Chardon. La société a pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles. Elle acquiert de Alfred-Heinrich Martin, notaire, à Hambourg (Allemagne), pour le prix de trente-deux mille francs, un immeuble sis dans la commune de Genève, inscrit au registre foncier, sous feuillet n° 29, comme formant la parcelle 115, index 1, contenant 829 mètres et comprenant Rue des Buis n°8, les bâtiments n°s B 61 et B 62. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 40 actions, nominatives

de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, nommé en la personne de Victor Guimet, entrepreneur, de et à Genève. Siège social: Rue des Buis 12.

28 septembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Poncet, notaire, à Genève, le 21 septembre 1925, il a été constitué sous la dénomination de: Société anonyme de Gérances Immobilières et Mobilières (S.A.G. I.M.), une société anonyme ayant pour but d'étudier, d'acquérir, de vendre ou de gérer dans tous pays, toutes affaires mobilières ou immobilières, industrielles ou commerciales, d'en faire apport à toutes entreprises créées ou à créer, l'exploitation, la liquidation et la gestion de tous biens mobiliers ou immobiliers appartenant à la société ou à des tiers; la participation à toutes entreprises, et de faire en général toutes opérations commerciales, industrielles et financières se rattachant d'une manière quelconque à son objet social, ou de nature à développer ou à favoriser la société au point de vue de son but. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 9 septembre 1925. Le capital social est fixé à la somme de vingt mille francs (fr. 20,000), divisé en 20 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications relatives à la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration des affaires sociales est confiée à un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur pour autant qu'il n'y aura qu'un seul, et de deux administrateurs signant collectivement lorsque le nombre des administrateurs sera porté à deux ou à trois. Le conseil d'administration est composé pour la première période triennale d'un seul administrateur, en la personne de Léon-Edgar Brun, commerçant, de Genève, demeurant à Zurich. Siège social: Place de la Fusterie n° 7 (bureaux de Louis-J. Fatio).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 29. September. Die Ehegatten Heinrich und Martha Hauri-Otz, von Reintau (Aargau), ersterer Kaufmann, letztere Negoziantin, beide Moserstrasse 30 in Bern, haben als Brautleute durch Ehevertrag vom 26. August 1925 Gütergemeinschaft vereinbart. Die Ehefrau ist Inhaberin der Einzelfirma Martha Otz, Mercerie und Bonneterie, Moserstrasse 30 in Bern.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
(Uebersetzungskurse vom 1. Oktober an — Cours de traduction à partir du 1^{er} octobre)

Belgique fr. 22.70; Danemark Fr. 124.75; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.45; Italie fr. 21.20; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.20; Ungarn (pro Million) Fr. 72.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

3 % Eidgenössische Anleihe von Fr. 24,248,000 von 1897 Emprunt fédéral 3 % de fr. 24,248,000 de 1897 — Prestito federale 3 % di fr. 24,248,000 del 1897

Kapitalrückzahlung auf 31. Dezember 1925 — Remboursement de capital au 31 décembre 1925 — Rimborso di obbligazioni al 31 dicembre 1925

Infolge der heute stattgefundenen Verlosung gelangen auf 31. Dezember 1925 aus der oben genannten Anleihe nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkt hinweg ausser Verzinsung:

N°	721—740	5121—5140
	2341—2360	5961—5980
	2421—2440	6321—6340
	3221—3240	6401—6420
	3361—3380	6941—6960
	4461—4480	7481—7500

Die Einlösung vorbezeichneter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 700,000 erfolgt in der Schweiz: An den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den übrigen schweizerischen Banken.

in Frankreich: bei der Banque de Paris et des Pays-Bas
beim Crédit Lyonnais und
beim Crédit Commercial de France

Von den früheren Ziehungen sind noch ausstehend, rückzahlbar auf:

31. XII. 1923: N°s 7014, 13495—13500, 19107, 19103.
31. XII. 1924: N°s 607, 1862—1863, 1869, 1872—1873, 1880, 5501—5502, 5520, 11133, 12829—12840, 13541, 14034—14036, 19061, 19654—19660, 19930—19939, 22151, 22461—22463.

Diese Titel tragen seit den bezüglichen Verfalltagen keinen Zins mehr.

Bern, den 15. September 1925.

Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

Ensuite du tirage qui a eu lieu aujourd'hui, les obligations suivantes de l'emprunt susindiqué seront remboursées dès le 31 décembre 1925 et cesseront de porter intérêt à partir de cette date:

7621—7640	12941—12960
7921—7940	14041—14060
8521—8540	14721—14740
8581—8600	15281—15300
11021—11040	16701—16720
11541—11560	17701—17720

Le remboursement de ces obligations, d'ensemble fr. 700,000, aura lieu en Suisse: à tous les guichets de la Banque Nationale Suisse et des autres banques suisses.

en France: à la Banque de Paris et des Pays-Bas
au Crédit Lyonnais et
au Crédit Commercial de France

Les titres suivants, sortis lors des tirages antérieurs n'ont pas encore été présentés pour le paiement:

Ces titres ont cessé de porter intérêt dès le jour de l'échéance du capital.

Berne, le 15 septembre 1925.

Services fédéraux de Caisse et de Comptabilité.

Conformemente al piano d'ammortamento le obbligazioni del detto prestito estratte oggi a sorte saranno rimborsate il 31 dicembre 1925, dal qual giorno cesseranno di portare interesse:

17821—17840	21781—21800
18181—18200	21981—22000
18661—18680	22281—22300
18721—18740	23061—23080
19021—19040	23781—23800
19241—19260	

Queste obbligazioni ammontanti a fr. 700,000 saranno rimborsate in Svizzera: dalla Banca nazionale nonché dalle altre banche.

in Francia: dalla Banca di Parigi e dei Paesi-Bassi
dal Credito Lyonnais e
dal Credito Commercial della Francia

Le sottoindicate obbligazioni del detto prestito, estratte a sorte in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

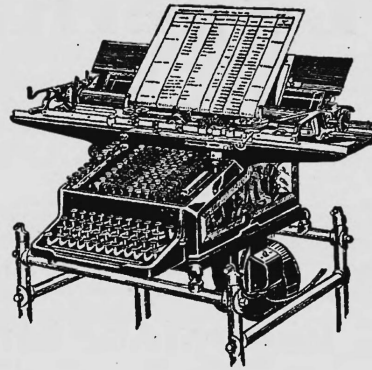
Queste obbligazioni non porteranno più interesse dopo la loro scadenza.

Berna, 15 settembre 1925.

Servizi federali di cassa e contabilità.



Buchhaltungsmaschinen
Bookkeepingmachines



Die ideale, vollständige Buchhaltungsmaschine für:
Conto-Corrent, Saldierungen, Bilanzen, Fakturen, Zahltags-
listen, Escomptierung, Bordereaux, Statistik usw.

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir den Generalvertrieb für die Schweiz der **ELLIS**-Buchhaltungs- und Additions-Maschinen übernommen haben.

Diese vorzügliche amerikanische Buchhaltungsmaschine weist gegenüber den bisher vertretenen Systemen derartige Verbesserungen und Vorteile auf, dass wir dringend empfehlen, vor Anschaffung einer Buchhaltungs- oder Additionsmaschine, unsere Modelle zu besichtigen. Kostenlose Vorführung. Prospektmaterial wird auf Verlangen gerne zugesandt.

Ellis Buchhaltungsmaschinen

Generalvertrieb für die Schweiz:

G. Kollbrunner & Co.

Bureau in Zürich: Uraniastrasse 9, Tel. Selnau 94.74

Bureau in Bern: Marktgasse 14, Tel. Bollw. 10.27

Bern, 1. Oktober 1925.

2578

Rorschach-Heiden-Bergbahn

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

49. Generalversammlung

auf **Samstag den 3. Oktober 1925, vormittags 11½ Uhr, ins Hotel Krone in Heiden** eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1924.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. Bericht der Kontrollstelle.
3. Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Aktionäre.
4. Ersatzwahl für den zurücktretenden Herrn Präsident C. Hintermeister.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung, sowie Rechenschaftsberichte werden bis zum 2. Oktober 1925 gegen Aufgabe der Aktien-Nummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgegeben.

Heiden, den 3. September 1925.

.2523 (3580 G.)

Der Präsident: **C. Hintermeister.**
Der Aktuar: **H. Hotz.**

SUCHARD S. A.

Remboursement d'obligations 4%

de l'emprunt de fr. 3,000,000, série A, de 1905

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 24 septembre 1925:

30	367	500	810	1119	1412	1860	2211	2557	2712
177	370	518	851	1171	1498	1879	2242	2580	2713
181	371	537	861	1214	1563	1891	2385	2615	2721
186	392	566	900	1281	1577	1897	2431	2610	2731
218	410	602	971	1286	1621	1916	2437	2617	2842
235	416	672	988	1304	1683	1988	2497	2627	2863
238	469	710	1056	1329	1687	2016	2498	2650	2865
261	480	729	1080	1358	1720	2019	2503	2678	2883
346	490	775	1067	1359	1765	2058	2504	2682	2957
355	491	806	1087	1365	1811	2206	2520	2703	2997

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 31 décembre 1925:

à Neuchâtel: au siège social et au Comptoir d'Escompte de Genève;
à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle.

Les obligations nos 54, 630, 633, 635, 636, 1223, 1228, 1262, série A, de 1905; 3577, 3579, 3682, 3842, 4023, 4839, 5106, série B, de 1910, et 2222, 2651, 2732, série 5 % de 1913, sorties aux précédents tirages, n'ont pas encore été présentées au remboursement. .2635 (12718 N)

Neuchâtel, le 25 septembre 1925.

Suchard S. A.

4½ % Anleihen der Genossenschaft Buchdruckerel des Schweizerischen Grütlivereins von 1908

Zur Rückzahlung per 1. Oktober 1925 wurden ausgelost die Obligationen: Nrn. 9, 10, 100, 103, 115, 132, 202, 203, 221, 228, 254, 288, 341, 348, 393, 397, 428, 449, 452, 459, 533, 543, 554, 564, 577, 628, 635, 650, 666, 692, 708, 718, 722, 739, 743, 761, 779, 802, 819, 826.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. — Der am 1. Oktober fällige Coupon Nr. 17, sowie die ausgelosten Titel werden eingelöst bei der Bank in Zug und der Buchdruckerel des Schweiz. Grütlivereins, Zürich. — Von auswärts beliebe man die Coupons und Titel einer der vorbezeichneten Stellen einzusenden, wogegen der Betrag franko durch die Post ausbezahlt wird. .2673

Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Bis auf weiteres geben wir

5 % Kassa-Obligationen unserer Bank.

auf 3 bis 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, zu pari ab.

.2543 (2798 Sn)

Die Direktion.

Ville de Neuchâtel

Titres sortis au tirage du 30 septembre 1925

Emprunt de 1902, 3½ %. 54 obligations de fr. 1000 l'une: Nos 43, 72, 113, 137, 199, 241, 262, 305, 330, 335, 344, 405, 485, 564, 567, 570, 585, 594, 680, 717, 728, 738, 742, 826, 897, 905, 916, 951, 970, 974, 1046, 1102, 1138, 1268, 1316, 1340, 1376, 1461, 1469, 1520, 1582, 1608, 1623, 1626, 1627, 1675, 1726, 1798, 1851, 1855, 1892, 1937, 1968, 1980.

Emprunt de 1905, 3½ %. 36 obligations de fr. 1000 l'une: Nos 105, 182, 206, 281, 345, 394, 511, 530, 559, 652, 654, 735, 776, 814, 876, 887, 960, 1001, 1071, 1094, 1105, 1171, 1329, 1384, 1438, 1447, 1485, 1494, 1565, 1567, 1722, 1778, 1869, 1878, 1939, 1958.

Emprunt de 1908, 4 %. 33 obligations de fr. 1000 l'une: Nos 45, 212, 230, 427, 448, 585, 684, 730, 748, 841, 876, 1041, 1124, 1127, 1151, 1175, 1219, 1399, 1401, 1431, 1547, 1601, 1623, 1736, 1790, 1801, 1803, 1819, 1854, 1865, 1883, 1886, 1976.

Emprunt de 1913, 4½ %. 82 obligations de fr. 1000 l'une: Nos 11, 28, 95, 183, 214, 391, 476, 492, 740, 752, 808, 837, 866, 1098, 1099, 1173, 1236, 1239, 1251, 1257, 1306, 1409, 1451, 1477, 1544, 1554, 1563, 1621, 1684, 1765, 1781, 1961, 1976, 1997, 2046, 2124, 2226, 2229, 2317, 2462, 2529, 2550, 2556, 2602, 2634, 2673, 2791, 2872, 2882, 2921, 2963, 3047, 3049, 3109, 3198, 3230, 3304, 3376, 3472, 3479, 3669, 3716, 3718, 3784, 3800, 3836, 3929, 3991, 4012, 4044, 4074, 4096, 4105, 4176, 4422, 4463, 4713, 4786, 4824, 4866, 4943, 4992.

Emprunt de 1915, 5 %. 27 obligations de fr. 1000 l'une: Nos 49, 191, 196, 240, 286, 455, 643, 673, 751, 800, 854, 901, 966, 1012, 1101, 1357, 1359, 1373, 1467, 1555, 1732, 1734, 1830, 1849, 1890, 1910, 1968.

Les titres ci-dessus sont remboursables à la Caisse Communale à Neuchâtel et aux domiciles indiqués sur les titres comme suit:

Ceux des emprunts 1902, 1905 et 1908 le 31 décembre.

Ceux de l'emprunt 1913 le 1^{er} mars 1926.

Ceux de l'emprunt 1915 le 15 janvier 1926.

Dès ces dates ils cesseront de porter intérêt.

Les obligations nos 868, 871, 1193 de l'emprunt 1902, n° 1626 de l'emprunt 1905, n'ont pas encore été présentées au remboursement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement.

Neuchâtel, le 30 septembre 1925.

(10710 N) 2670

Le directeur des finances de la commune:
Max Reutter.

Lagerhaus Winterthur

Gegründet 1862

der Schweizerischen Bankgesellschaft

Gegründet 1862

Feuer- und Diebstahlsichere Lagerung von Waren aller Art - Speditionen nach dem In- und Auslande

Zollfreie Lagerung Zoll-Behandlungen

2659

Gesunde, gut ventilirte Magazinräume - Vorzügliche Wein- und Oelkeller - Geleiseanschluss an den Güterbahnhof - Lange gedeckte Ausladerampen

Verkehr Nord-Süd u. Süd-Nord

Die Aktiengesellschaft

1 (7 Q)

INNOCENTE MANGILI

Sammelverkehre und Grosstransporte

empfiehlt ihre Grenzhäuser

BASEL-CHIASO-LUINO u. DOMODOSSOLA

und Seehafen-Fillialen Triest - Venedig - Genua - Neapel

WAHRHEIT IN DER REKLAME

Wenn der nüchtern rechnende Amerikaner für seine Propaganda das Motto

"Wahrheit in Reklame" gewählt hat, so tat er dies nicht aus übertriebener Moral, sondern weil die Praxis ihm eben gezeigt hat, dass in der Reklame nur Wahrheit endgültig zum Ziele führt.

Nur wenn die Reklame dem strengen Urteil des rechnenden, prüfenden Käufers standhalten kann, macht sie sich bezahlt.

Die Reklame soll sich daher nicht an den Geldbeutel sondern vor allem an den gesunden Menschenverstand richten und wer sich für schlauer hält als andere Leute, betrügt sich selbst.

Also, auch unser Motto sei:

Wahrheit in Reklame.

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.



Ce qui plaît dans

LA PATRIE SUISSE

c'est son heureuse conception du reportage photographique et le soin qu'elle apporte à illustrer tout ce qui intéresse ou émeut la famille suisse. Elle s'est toujours employée à servir la bonne cause, à défendre les traditions. Elle mérite l'affection des familles.

Imprimée avec soin, illustrée de superbes clichés, rédigée par des écrivains du pays, "La Patrie Suisse" est le miroir fidèle de la vie de chez nous.

Le numéro: 50 centimes.

Abonnement: 12 fr. par an.

En vente dans tous les kiosques, librairies, etc.

Excellent organe de publication pour toutes les annonces destinées à la famille.

Pour toute la publicité s'adresser à

PUBLICITAS S. A.

W. KAUFMANN - BERN

Treuhand-Institut für Handel und Industrie

Spezialfach: Industrielle Expertisen - Revisionen



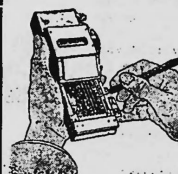
Siège Central: LONDRES, E.C. 3.

Pins de 1.650 sièges en Angleterre et dans le Pays de Galles et divers sièges aux Indes, en Birmanie et en Egypte.

(Au 31 Décembre, 1924.) (Fr. 50 - \$1.)
DÉPÔTS, etc. Fr. 3,335,858,300 | AVANCES, etc. Fr. 4,117,858,275

La Banque a des Agents et des Correspondants partout dans l'Empire Britannique et dans toutes les parties du Monde; elle est étroitement associée avec les Banques suivantes:

The National Bank of Scotland Limited.
Bank of London & South America Limited.
Lloyds & National Provincial Foreign Bank Limited.
The National Bank of New Zealand, Limited.
Bank of British West Africa, Limited.
The British Italian Banking Corporation, Limited.



Sie hilft

rechnen und kostet wenig, die handliche Additionsmaschine

SuN

9stellig

zuverlässig

Prosp., Vorführb. gratis

GEBRÜDER

SCHOLL

POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Kapital- gesuche

Beteiligungs-angebote

haben im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

besten Erfolg

Buchhaltungsbureau

Hermann Frisch

ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57

Gegründet 1899

besorgt

Einrichtung und Nachtrag von Buchhaltungen aller Systeme. Bilanzen, Revisionen und Nachtragen vernachlässigter Bücher. Expertisen, Steuerangelegenheiten etc.

Jeune homme

suisse français

ayant fréquenté de bonnes écoles, connaissant parfaitement la langue allemande et possédant de bonnes notions de comptabilité

cherche place

comme apprenti

dans maison de commerce ou fabrique d'horlogerie afin de se perfectionner dans les différents travaux de bureau.

Faire offre sous chiffres P. 6502 J. à Publicitas St.-Imier.

Schreibbüchertabrik A.-G., Biel

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1924/25 kann von heute an mit

Fr. 48.50 per Aktie

spesenfrei erhoben werden an unserer Kasse, Kontrollstrasse 26, sowie bei den hiesigen drei Banken. (3264 U) 2671

Biel, den 29. September 1925.

Der Verwaltungsrat.

Municipalité de Sion

Les obligations ci-après de l'emprunt de 1912 sont sorties au tirage pour être remboursées au 31 décembre 1925:

Nos 42, 66, 270, 323, 448, 657, 715, 794, 832, 923, 1052, 1143, 1210, 1262, 1337, 1486, 1519, 1590, 1749, 1812, 1849, 1890, 2017, 2177, 2284, 2433, 2437, 2453, 2480, 2481,

Sion, le 28 septembre 1925.

2663

L'administration.

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Bei F. Barfuss, Sensal, Bern

sind gegenwärtig, für die Schweiz

Gross-Summen

in Abschnitten von Fr. 50,000, 100,000, 150,000 und höher, für Beteiligung angemeldet zu üblichen Konditionen.

Gesuche können sofort getätigt werden.

Typlogge-Tinte

eine vorzügliche Buchtinte
KOLLBRUNNER
MARKTGASSE 4
BERN

A louer à Neuchâtel

Bâtiment de l'Hôtel des Postes

4 belles pièces pour bureaux

S'adresser au bureau de

Edgar Bovet, Rue du Musée 4, Neuchâtel. 2669

Schweizerische Nationalbank Aarau

Zu vermieten

2 schöne Bureau-Räume

einzeln oder zusammen

im ersten Stock des Bankgebäudes, je zirka 30 m². Günstige Bedingungen.

Auskunft erteilt bereitwilligst

Die Direktion.